

HOB

DIE HOLZBEARBEITUNG

1/2-2010

Fertigungstechnik

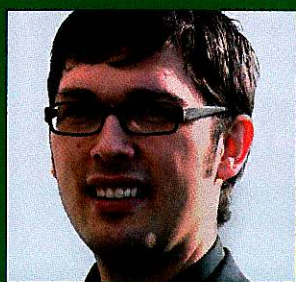
Über einen neuen Werkstoff, Leitstandsysteme im Holzbau und Neues aus Hameln ab Seite 17

HOB special Plattenaufteiltechnik

Von Fräsern, Schnitthöfen und Beschickssystemen ab Seite 25

Handhabungstechnik

Technik für Handling und Lagerung von Plattenwerkstoffen ab Seite 57



Innovationen fördern!

Attila Lottner, Senior Berater bei der Quest Consulting AG über die Ziele der „Innovationsoffensive Holz“ (Seite 70)





Innovationen fördern!

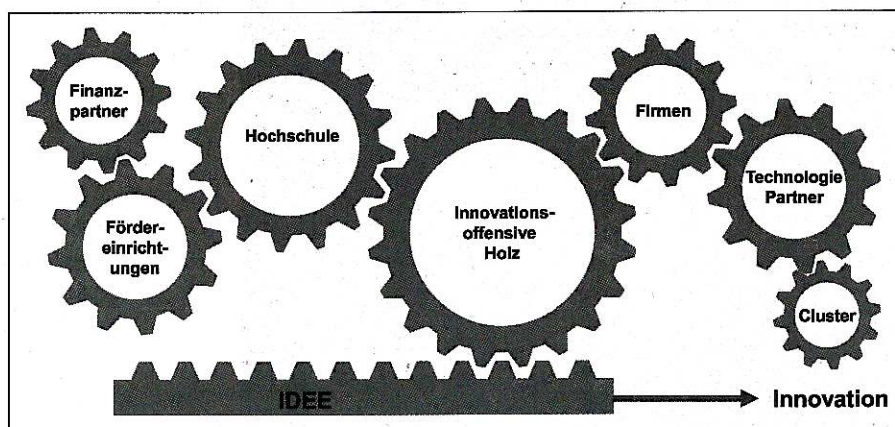
➤ Innovationen sind der Motor der Wirtschaft. Doch wie können diese gezielt gefördert werden? Neben dem Tagesgeschäft bleibt vielen Unternehmen nicht die Zeit, Ideen oder Verbesserungsvorschläge weiter zu verfolgen. Zudem sind oft die Hürden und Formalitäten für Förderanträge ohne Spezialisten nicht zu stemmen. Und wann ist eine Idee überhaupt innovativ? Wie werden Ideen geschützt? Wer kann helfen, eine Idee in ein marktgerechtes Produkt umzusetzen? Um Antworten auf diese und ähnliche Fragen zu erhalten, trafen sich am 20. Januar 2010 in Kolbermoor 30 Vertreter namhafter Unternehmen der deutschen Holzindustrie, Vertreter der Hochschule Rosenheim und Vertreter der Clusterinitiative Holz und Forst in Bayern zur ersten Veranstaltung der ‚Innovationsoffensive Holz‘. Eingeladen hatte die Strategieberatung Quest Consulting AG aus Rosenheim, welche in Kooperation mit der Hochschule im Vorfeld hierzu ein Konzept erarbeitet hatte.

„Ziel der Innovationsoffensive ist die Steigerung der Umsetzungsrate innovativer Ideen und Verbesserungsvorschläge in der Holzbranche“, erklärt Attila Lottner, Senior Berater bei der Quest Consulting. Das Konzept basiert im Wesentlichen auf drei Säulen.

1. Heben von Innovationen – durch Aktivierung vorhandener innovativer Ideen mittels Anreize

2. Fördern von Innovationen – durch strukturierte und methodische Entwicklung von Innovationen mittels Wissensmanagement

3. Umsetzen von Innovationen – durch gezieltes Vermitteln und Zusammenbringen von Wissensträgern mittels Clusternetzung und Unterstützung bei der Projektabwicklung.



Die wichtigste Aufgabe der ‚Innovationsoffensive Holz‘ wird sein, innovative Ideen und Verbesserungsansätze zu sammeln, zu filtern, durch ein professionelles Gremium zu bewerten und anschließend die erfolgversprechenden Ideen schnell und koordiniert an die bereits bestehenden Institutionen zu verteilen. Hierzu sollen vor allem geringe Eintrittsbarrieren wie Neutralität und Seriosität der Plattform und die Zusicherung von Vertraulichkeit helfen, möglichst viele innovative Ideen und Verbesserungsvorschläge umzusetzen. „Unser Ziel ist es, den Grundstein für eine Innovationsmentalität in der Holzbranche zu legen. Inzwischen haben wir bereits 70 Interessenten, Tendenz steigend“, erklärt Attila Lottner weiter. Dass Potenzial für innovative Ideen vorhanden ist, hat eine Studie der Quest Consulting unter Studenten ergeben. Darin zeigt sich, dass im Schnitt etwa sieben Prozent der Absolventen konkrete innovative Ideen haben, viele aber nicht weiter verfolgen, weil sie unter anderem nicht wissen, an wen sie sich wenden sollen.

Christian Hecker, Vorstand der Quest Consulting AG: „Wir haben mit unserem Konzept die Erwartungen der Branche ge-

▲▲ Erste Veranstaltung der ‚Innovationsoffensive Holz‘ in Kolbermoor (Foto: Bucki)

▲ Umsetzen innovativer Ideen durch Vernetzung der Partner (Quelle: Quest Consulting AG)

troffen und konnten aus der heutigen offenen Diskussion noch wesentliche Impulse mit aufnehmen. Nun gilt es die Spielregeln und Eintrittsbarrieren für die Innovationsoffensive zu definieren, das Konzept final abzurunden, weitere Partner anzusprechen und zu starten. Aufgrund der uns gegenüber geäußerten Akzeptanz, fühlen wir uns in der Lage, noch im ersten Quartal 2010 zu gründen.“

Attila Lottner zieht ein positives Fazit, denn bereits jetzt wurden alleine durch das Netzwerken einige neue Ideen auf den Weg gebracht. Zudem kann die Innovationsoffensive ihren ersten Erfolg verzeichnen. Eine in der Schublade verschwundene Entwicklung im Oberflächenbereich wurde wieder aktiviert, nachdem sich auf der Veranstaltung jetzt die richtigen Entwicklungspartner gefunden haben.

► www.questconsulting.de

► www.fh-rosenheim.de/fue.html

► www.xing.com/net/innovationholz